

BMW auf der 22. Auto Mobil International Leipzig 2014. Inhaltsverzeichnis.



1. BMW auf der 22. Auto Mobil International Leipzig 2014. (Zusammenfassung)	2
2. BMW auf der 22. Auto Mobil International Leipzig 2014. (Langfassung)	
2.1 Flexibilität und Variabilität vereinen sich mit BMW typischer Dynamik: Der BMW 2er Active Tourer.	6
2.2 Starker Auftritt: Der BMW X4.	11
2.3 Ästhetik und Sportlichkeit in einer neuen Dimension: Das BMW M4 Cabrio.	14
2.4 BMW i mit zwei Modellen am Start: Elektrisiert unterwegs im BMW i3 und BMW i8.	16
2.5 Heimat von Evolution und Revolution im Automobilbau: Das BMW Werk Leipzig.	22



1. BMW auf der 22. Auto Mobil International Leipzig 2014. (Zusammenfassung)

Innovative Möglichkeiten, markentypische Fahrfreude zu erleben, präsentiert BMW mit den Modellneuheiten, die auf der Auto Mobil International 2014 in Leipzig ihre Deutschland- beziehungsweise Europapremiere absolvieren. Mit dem BMW 2er Active Tourer stößt der Premium-Automobilhersteller einmal mehr in ein weiteres Fahrzeugsegment vor. Der BMW X4 überträgt das einzigartige, von BMW entwickelte Konzept des Sports Activity Coupé nun erstmals auch auf die Mittelklasse. Und das BMW M4 Cabrio macht Leidenschaft für Höchstleistung zu einer unvergleichlich intensiven Erfahrung. Auf jeweils individuelle Weise ebnen die drei Modell-Premieren attraktive Wege, um Mobilität im Alltag mit begeisternder Emotionalität, aktivem Lifestyle sowie Freude an Technologie, Premium-Qualität und Leistung zu kombinieren.

Die kontinuierlich wachsende Vielfalt im Modellprogramm von BMW ist Ausdruck einer Zukunftsorientierung, die von Innovationskraft und dem Gespür für neue Kundenwünsche und gesellschaftliche Herausforderungen geprägt ist. Darüber hinaus zeichnen sich auch die jüngsten Fahrzeugkonzepte durch Produkteigenschaften und Qualitätsmerkmale aus, die für Premium-Automobile der Marke BMW charakteristisch sind. So verknüpft der BMW 2er Active Tourer ein neues Antriebskonzept und hohe Variabilität mit dynamischen Fahreigenschaften. Viel Freiraum für Passagiere und Gepäck bildet im BMW 2er Active Tourer zudem die ideale Basis für eine aktive Freizeitgestaltung. Klare Signale für Unabhängigkeit setzt der BMW X4 mit seinem unverwechselbaren Design und seiner Vielseitigkeit, die auch Ausflüge abseits fester Straßen einschließt. Jenseits des Alltäglichen bewegt sich auch das BMW M4 Cabrio. Der offene Viersitzer vollbringt Höchstleistungen auf dem Gebiet der Fahrfreude nicht nur auf der Rennstrecke, sondern auch beim sanften Gleiten auf der Landstraße und beim Beschleunigen des Fahrtwindes.

Wegweisenden Charakter hat auf der Auto Mobil International (AMI) in diesem Jahr außerdem die Präsentation der beiden ersten Modelle der neuen Marke BMW i. Auf dem Leipziger Messegelände kann das Publikum vom 31. Mai bis zum 8. Juni nicht nur den rein elektrisch angetriebenen BMW i3 in Augenschein nehmen, sondern auch den unmittelbar vor der Markteinführung stehenden Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8. Beide Modelle stehen in einer besonders engen Beziehung zum Schauplatz der AMI. Sie werden im

BMW Werk Leipzig mit modernsten, von höchsten Qualitätsstandards und einzigartiger Nachhaltigkeit geprägten Fertigungsverfahren produziert.

Deutschland-Premiere: Der BMW 2er Active Tourer, produziert in Leipzig.

Im neuen BMW 2er Active Tourer, der in Leipzig seine Deutschlandpremiere feiert, vereint BMW erstmals Raumfunktionalität und Komfort mit BMW typischer Dynamik, Stil und Eleganz in der Premium-Kompaktklasse. Der BMW 2er Active Tourer bietet, bei kompakten Abmessungen von nur 4 342 Millimeter Länge, 1 800 Millimeter Breite und einer Höhe von 1 555 Millimeter, eine erhöhte Sitzposition, eine variable Rücksitzbank und einen großzügigen Kofferraum (468 – 1 510 Liter).

Um die besonderen Anforderungen an Raumangebot, Variabilität und Funktionalität in der Kompaktklasse zu erfüllen, setzt BMW beim BMW 2er Active Tourer auf einen modernen Frontantrieb. Damit erfüllt auch der BMW 2er Active Tourer die hohen fahrdynamischen Ansprüche, die für jeden BMW gelten. Drei hochmoderne Triebwerke mit drei beziehungsweise vier Zylindern und einem Leistungsspektrum von 100 kW/136 PS bis zu 170 kW/231 PS garantieren im BMW 2er Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,8–4,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 135–109 g/km) markentypische Freude am Fahren und stehen gemeinsam mit der umfangreichen BMW EfficientDynamics Technologie für höchste Effizienz und minimale CO₂-Emissionen.

Der BMW 2er Active Tourer wird ab Sommer 2014 im BMW Werk Leipzig produziert. Um möglichst vielfältige Kundenwünsche zu erfüllen, wird das Fahrzeug alternativ zur Serienausführung auch in neuen Ausstattungsvarianten angeboten. Zur Auswahl stehen dabei die Varianten Advantage, Sport Line, Luxury Line und M Sport. Der neue BMW 2er Active Tourer ist in Deutschland ab dem 27. September 2014 zu Preisen ab 27 200 Euro erhältlich.

Europapremiere: Der BMW X4, erstes Sports Activity Coupé in der Mittelklasse.

Die Europapremiere für den BMW X4 auf der AMI 2014 ist zugleich das Startsignal für eine neue Fahrzeuggattung in der Premium-Mittelklasse. Der BMW X4 verbindet die Merkmale der BMW X Modelle mit der sportlichen Eleganz eines klassischen Coupés und Raum für fünf Personen. Er unterstreicht seinen dynamischen Charakter durch große Lufteinlässe in der Frontschürze, die coupéartig abfallende Dachlinie, die muskulöse Ausprägung der hinteren Kotflügel und die Heckpartie mit Diffusor-Optik.

Passend zum temperamentvollen Charakter des neuen BMW X4 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3–5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193–138 g/km) stehen drei Otto- und drei Dieselmotoren aus der BMW EfficientDynamics Motorenfamilie zur Auswahl, die ein Leistungsspektrum von 135 kW/184 PS bis 230 kW/313 PS abdecken und alle die Abgasnorm EU6 erfüllen. Unterstrichen wird der sportliche Anspruch durch den intelligenten Allradantrieb BMW xDrive und die exklusive serienmäßige Ausstattung, die etwa die Variable Sportlenkung, Performance Control und das Sportlederlenkrad mit Schaltwippen beinhaltet.

Europapremiere: Das BMW M4 Cabrio, offen für Höchstleistung.

Seine Europapremiere absolviert in Leipzig auch das neue BMW M4 Cabrio. Mit ihm schreibt die BMW M GmbH die beeindruckende Geschichte des offenen Hochleistungssportwagens in der fünften Generation fort. Der Viersitzer ist nach dem BMW M4 Coupé und der BMW M3 Limousine der dritte Vertreter dieser faszinierenden Modellreihe und verknüpft Leidenschaft für höchste Performance mit einem stilvoll-individuellen Auftritt und der Begeisterung für sportlich-dynamisches Offenfahren.

Angetrieben wird das BMW M4 Cabrio (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 213 g/km) vom neu entwickelten 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahlcharakter. Seine Höchstleistung beträgt 317 kW/431 PS, sein maximales Drehmoment von 550 Nm steht zwischen 1850 und 5500 min⁻¹ zur Verfügung. Mit dem optionalen 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe beschleunigt das BMW M4 Cabrio in 4,4 Sekunden von null auf 100 km/h.

Wie bei der BMW M3 Limousine und beim BMW M4 Coupé wurde auch beim BMW M4 Cabrio der intelligente Leichtbau konsequent umgesetzt – unter anderem mit einer Motorhaube und vorderen Seitenwänden aus Aluminium sowie mit einer Gelenkwelle und einer Präzisionsstrebe im Motorraum aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CFK). Mit ausgezeichneter Geräuschdämmung und Wintertauglichkeit überzeugt das innen komplett verkleidete dreiteilige Metallklappdach. Es öffnet und schließt sich auf Wunsch in 20 Sekunden – und das bis zu einer Geschwindigkeit von 18 km/h.

Automobilproduktion im BMW Werk Leipzig: Flexibel, effizient, qualitätsorientiert und nachhaltig.

Die AMI 2014 ist die bedeutendste Automobilausstellung des Jahres in Deutschland. Unternehmen aus aller Welt präsentieren auf dem Leipziger Messegelände Produkte und Technologie neuheiten aus den Bereichen Automobil, Teile, Zubehör, Pflege, Wartung und Reparatur. Die AMI des

Jahres 2012 zog fast 300 000 Besucher aus mehr als 35 Ländern an. Zusätzliche Bedeutung gewinnt der Messeauftritt in Leipzig für BMW aufgrund der engen Verbundenheit zu diesem Standort. Im BMW Werk Leipzig werden seit neun Jahren Premium-Automobile der Marke gebaut. Das BMW Werk Leipzig zeichnet sich innerhalb des globalen Produktionsnetzwerks der BMW Group durch hohe Effizienz, Flexibilität und Qualität aus und hat sich zudem als exklusiver Standort für die Fertigung von Automobilen der Marke BMW i zum Pionier auf dem Gebiet der nachhaltigen Fahrzeugkonzepte und Fertigungsweisen entwickelt.

Derzeit laufen in Leipzig der BMW X1, der BMW 1er 5-Türer und das 2er Coupé sowie die Modelle BMW i3 und BMW i8 vom Band. Ab Sommer 2014 wird zusätzlich auch der BMW 2er Active Tourer an diesem Standort produziert. Sowohl für den Start der Fertigung von BMW i Modellen als auch für den Ausbau der Kapazitäten zur Produktion von BMW Modellen wurden in der jüngsten Vergangenheit jeweils Investitionen im dreistelligen Millionenbereich getätigt. Parallel dazu wurde die Stammbeslegschaft im BMW Werk Leipzig von rund 2 600 auf mehr als 4 000 Beschäftigte vergrößert.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen und unter <http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> erhältlich ist. LeitfadenCO₂ (PDF – 2,7 MB)



2. BMW auf der 22. Auto Mobil International Leipzig 2014. (Langfassung)

2.1 Flexibilität und Variabilität vereinen sich mit BMW typischer Dynamik: Der BMW 2er Active Tourer.

Mit dem BMW 2er Active Tourer präsentiert BMW ein Fahrzeug in der Premium-Kompaktklasse, das Raumfunktionalität und Komfort mit BMW typischer Dynamik, Stil und Eleganz verbindet. Bei kompakten Abmessungen von nur 4 342 Millimeter Länge, 1 800 Millimeter Breite und einer Höhe von 1 555 Millimeter erfüllt der BMW 2er Active Tourer mit seinem großzügigen Raumangebot wachsende Mobilitätsansprüche perfekt.

Neue Turbomotoren mit drei und vier Zylindern, ein umfassendes BMW EfficientDynamics Maßnahmenpaket sowie eine weitreichende Vernetzung über BMW ConnectedDrive garantieren ein Fahrerlebnis, das geprägt ist von sportlicher Leistung und vorbildlicher Effizienz.

Dynamik und Raumfunktionalität BMW typisch vereint.

Um die hohen Anforderungen an Raumangebot, Variabilität und Funktionalität in der Premium-Kompaktklasse zu verwirklichen, setzt BMW beim BMW 2er Active Tourer auf einen modernen Frontantrieb, der den fahraktiven Ansprüchen an ein Modell der Marke BMW gerecht wird. Der lange Radstand von 2 670 Millimeter und eine höhere Dachlinie ermöglichen in Verbindung mit diesem Konzept eine optimale Ausnutzung des Innenraumes für ein bisher nicht gekanntes Raumgefühl. Fahrer und Beifahrer sitzen deutlich höher als in einer Limousine. Das ermöglicht einen ausgezeichneten Rundumblick und erleichtert zudem Ein- und Ausstieg. Viele Ablagen und eine auf Wunsch umklappbare Beifahrersitzlehne stehen für die hohe Flexibilität und das durchdachte Raumkonzept. Das Interieur wirkt leicht und großzügig, alle Flächen sind horizontal ausgerichtet und optisch in einzelne Schichten unterteilt. Auf Wunsch durchflutet Licht durch ein großes Panoramadach den Innenraum.

Die von Dynamik geprägte Markenidentität ist auch beim BMW 2er Active Tourer unverkennbar. Das belegt nicht nur die BMW typische, leicht nach vorn geneigte Niere an der Front im Zusammenspiel mit den charakteristischen Doppelrundscheinwerfern. Vor allem der kurze vordere Überhang ist für ein frontgetriebenes Fahrzeug vollkommen untypisch und ebenso ein klassisches BMW Merkmal wie der kurze Überhang hinten, der lange Radstand, der Hofmeisterknick am hinteren Seitenfenster oder die L-förmigen Heckleuchten. Präzise gezeichnete Linien und eine prägnante Sicke an der Seite betonen die Radhäuser und beschleunigen den BMW 2er Active

Tourer scheinbar bereits im Stand. Im Innenraum sind Bedienelemente von Radio, Klimaanlage und Lüftung auf den Fahrer ausgerichtet. Auch diese Fahrerorientierung ist BMW typisch.

Maximale Variabilität und Funktionalität.

Ein variabler Kofferraum mit einem Volumen von 468 bis 1 510 Liter und eine serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilte und umlegbare Rückenlehne im Fond stehen für hohen Alltagsnutzen. Dieser lässt sich durch eine verschiebbare Rückbank flexibel nutzen, und je nach Anforderung können die Beinfreiheit auf den Sitzplätzen im Fond oder das Gepäckraumvolumen erhöht werden. Ein cleveres Detail ist der faltbare Ladeboden, unter dem sich ein Staufach mit einer praktischen Multifunktionswanne befindet. Die optional verstellbare Rückenlehne steigert den Komfort auf den drei Fondplätzen oder das Raumangebot für das Gepäck zusätzlich. Einen äußerst leichten Zugang zum Heckabteil ermöglicht die große, breite und weit aufschwingende Heckklappe. Auf Wunsch öffnet und schließt sie automatisch auf Knopfdruck oder lässt sich besonders komfortabel auch berührungslos per Gestensteuerung bedienen.

Neueste Motorengeneration mit drei oder vier Zylindern.

Zur Markteinführung des neuen BMW 2er Active Tourer stehen drei leistungsstarke, leichte und verbrauchsgünstige Drei- und Vierzylinder-Motoren einer neuen Motorengeneration zur Wahl. Sie überzeugen durch ihre kompakte Bauweise, sind quer zur Fahrtrichtung platziert, mit der BMW TwinPower Turbo Technologie ausgerüstet und erfüllen die Schadstoffnorm EU6.

Für außerordentliche Effizienz und hohes Leistungspotenzial steht der neue Dreizylinder-Benziner. Im BMW 218i Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 115 g/km) mit Sechsgang-Handschaltgetriebe hat dieser innovative Antrieb seine Premiere in einem Modell der BMW Kernmarke.

Der Motor hat 1,5 Liter Hubraum und 100 kW/136 PS, spricht spontan auf jede Gaspedalbewegung an, ist äußerst drehfreudig und durchzugsstark. Konstruktionsbedingt treten bei Dreizylinder-Motoren keine Massenkräfte 1. und 2. Ordnung auf. Für nochmals gesteigerte Laufruhe über den gesamten Drehzahlbereich sorgt beim BMW Aggregat eine Ausgleichswelle.

Als Topmodell steht zum Marktstart der BMW 225i Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km) mit serienmäßigem 8-Gang Steptronic Getriebe zur Verfügung. Mit 170 kW/231 PS, einer Beschleunigung von null bis 100 km/h in 6,6 Sekunden

und 240 km/h Höchstgeschwindigkeit setzt der Vierzylinder neue dynamische Bestmarken in seiner Fahrzeugklasse.

Im BMW 218d Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 109 g/km) arbeitet ein Vierzylinder-Selbstzünder mit 110 kW/150 PS. Er gehört wie die beiden Benziner ebenfalls zur neuen Motorenfamilie und stellt ein Drehmoment von 330 Nm zur Verfügung. Die außergewöhnlichen dynamischen Eigenschaften der BMW Dieselmotoren unterstreicht auch dieses Aggregat. Es beschleunigt den BMW 218d Active Tourer mit serienmäßigem Sechsgang-Handschaltgetriebe aus dem Stand in 8,9 Sekunden auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 208 km/h. Ab November 2014 steht für diese Modellvariante optional ein 8-Gang Steptronic Getriebe zur Verfügung.

Der BMW unter den frontgetriebenen Fahrzeugen.

Fahrdynamik und ein markentypisches Fahrerlebnis zeichnen – wie alle BMW Modelle – auch den neuen BMW 2er Active Tourer aus. Das neu entwickelte Fahrwerk mit einer Eingelenk-Federbeinachse vorne und einer Mehrlenkerachse hinten verbindet Agilität und Zielgenauigkeit mit einem hohen Maß an Fahrstabilität und Federungskomfort. Die aufwendig und exakt feinabgestimmte Antriebsachse vorn überzeugt im neuen BMW 2er Active Tourer durch bestmögliche Fahrdynamik und außergewöhnlich exakte Lenkungsrückmeldung. Die elektromechanische Lenkung und die funktionale Auslegung des Systems ermöglichen ein Fahrgefühl ohne Störungen durch Antriebseinflüsse.

Der intelligente Einsatz höher- und höchstfester Mehrphasenstähle trägt entscheidend zur Sicherheit im BMW 2er Active Tourer bei und wirkt sich gleichzeitig positiv auf das Fahrzeuggewicht aus. Der Leichtbau leistet einerseits einen entscheidenden Beitrag zur außerordentlichen Fahrdynamik, andererseits zur BMW EfficientDynamics Technologie, zu der auch Auto Start Stop Funktion, Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige, bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate und der integrierte Air Curtain gehören, der über zwei senkrechte Lufteinlässe im Stoßfänger den Fahrtwind an den vorderen Rädern entlang leitet.

Fünf Modellvarianten für individuelle Kundenwünsche.

Neben der Serienausführung bietet BMW den BMW 2er Active Tourer in vier weiteren Modellvarianten an, die im Interieur und Exterieur sowie in ihrer individuellen Ausstattung den Kundenwünschen noch stärker entgegenkommen. Die Serienausstattung des BMW 2er Active Tourer umfasst unter anderem bereits das Radio Professional einschließlich Telefon-Freisprecheinrichtung mit Bluetooth-Schnittstelle, das Bediensystem

BMW iDrive mit Controller auf der Mittelkonsole und 6,5 Zoll großem Control Display, einen Regensensor einschließlich automatischer Fahrlichtsteuerung, ein Sportlederlenkrad sowie den Intelligenten Notruf und die Auffahrwarnung mit City-Anbremsfunktion. In den Modellvarianten Advantage, Sport Line und Luxury Line sind darüber hinaus Zweizonen-Klimaautomatik, Park Distance Control hinten, Nebelscheinwerfer, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion und Multifunktionslenkrad enthalten. Das Modell Sport Line betont zusätzlich den dynamischen Charakter des BMW 2er Active Tourer unter anderem mit Leichtmetallrädern und Sportsitzen. Die vorne schwarz hochglänzenden Nierenstäbe, die spezifischen Lufteinlässe und der Akzentstreifen an der Heckschürze unterstreichen die Präsenz des Fahrzeugs. Passend hierzu ist das Auspuffendrohr in galvanisiertem Schwarzchrom ausgeführt. Im Modell Luxury Line liegt der Schwerpunkt auf Eleganz und Exklusivität. Das wird schon äußerlich durch dezente Chromapplikationen deutlich und im Innenraum durch die exquisite Lederausstattung einschließlich Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer unterstrichen. Ab Ende 2014 ist der BMW 2er Active Tourer auch als Modell M Sport erhältlich. Mit M Aerodynamikpaket, Hochglanz Shadow Line, M Sportfahrwerk, 17 oder 18 Zoll großen M Leichtmetallrädern sowie im Interieur mit M Lederlenkrad und Sportsitzen mit spezifischer Polsterung zeigt der BMW 2er Active Tourer M Sport maximale Präsenz auf der Straße. Ab diesem Zeitpunkt erweitern zudem Varianten mit dem intelligenten Allradsystem xDrive das Angebot. Der BMW 2er Active Tourer ist in Deutschland ab dem 27. September 2014 zu Preisen ab 27 200 Euro erhältlich. Im Spätherbst erweitern Varianten mit dem intelligenten Allradsystem xDrive das Angebot.

Umfangreiche Vernetzung steigert Sicherheit und Komfort.

Die unter BMW ConnectedDrive zusammengefassten Assistenzsysteme sowie die Info- und Entertainmentlösungen steigern Sicherheit und Komfort im BMW 2er Active Tourer. Auf Basis einer Monokamera arbeitet beispielsweise der Stauassistent. Er entlastet auf der Autobahn bei eintönigen Verkehrssituationen: Das System erlaubt im dichten Verkehrsgeschehen von bis zu 60 km/h „mitzuschwimmen“ und so entspannter durch den Stau zu kommen. Es hält automatisch den gewünschten Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, regelt die Geschwindigkeit selbsttätig bis zum Stillstand – und lenkt dabei aktiv mit. Das Fahrzeug unterstützt beim Halten der Spur, insofern mindestens eine Hand am Lenkrad ist.

Mit BMW ConnectedDrive Services & Apps kommen Smartphone-Anwendungen ins Fahrzeug oder es können innovative Dienste wie der Concierge Service oder Real Time Traffic Information zugebucht werden. Auch nachträglich und in vielen Fällen zeitlich flexibel. So lässt sich der

Funktionsumfang des BMW 2er Active Tourer jederzeit deutlich erweitern und aktualisieren.

Erstmals ist im BMW 2er Active Tourer ein Head-Up Display in der Premium-Kompaktklasse erhältlich. Es projiziert alle relevanten Fahrinformationen in vollfarbiger Darstellung ins Blickfeld des Fahrers. Dabei werden die Informationen nicht an der Windschutzscheibe dargestellt, sondern auf einer ausfahrbaren Scheibe zwischen Lenkrad und Frontscheibe. Der Fahrer sieht auf diese Weise alle wichtigen Informationen, ohne den Blick von der Straße abwenden zu müssen.

2.2 Starker Auftritt: Der BMW X4.



Der neue BMW X4 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3–5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193–138 g/km) kombiniert die typischen Merkmale der erfolgreichen BMW X Familie mit der sportlichen Eleganz eines klassischen Coupés. Dieses einzigartige Konzept der Sports Activity Coupés bringt BMW mit dem BMW X4 jetzt in die Premium-Mittelklasse.

Unterstrichen wird der sportliche Anspruch durch ein breites Angebot modernster Hochleistungsmotoren, xDrive Allradantrieb und die exklusive serienmäßige Ausstattung, die etwa die Variable Sportlenkung, Performance Control und das Sportlederlenkrad mit Schaltwippen beinhaltet.

Extrovertierter und dynamischer Auftritt.

Der neue BMW X4 basiert technisch auf dem BMW X3, zeigt jedoch einen ganz einzigartigen, sportlichen Charakter und eine nochmals deutlich gesteigerte Fahrdynamik. Das wird bereits an der Frontpartie deutlich. Die weit außen liegenden, großen Lufteinlässe und die Charakterlinien in der Frontschürze lassen den BMW X4 mit seinen markentypischen Doppelscheinwerfern und Nebelscheinwerfern – beide wahlweise in LED-Technologie – optisch mit maximaler Präsenz auf der Straße stehen. Die Dachlinie erreicht ihren höchsten Punkt über dem Fahrer und fällt dann sanft ab bis zum Ende der Heckklappe; sie betont so die Formensprache eines klassischen sportlichen Coupés. Die BMW typische seitliche Sickelinie ist beim BMW X4 erstmals zweigeteilt. Der erste Teil steigt dynamisch von den vorderen Radhäusern zu den hinteren Türgriffen an, während der zweite Teil die muskulöse Ausprägung der hinteren Kotflügel unterstreicht. Auch die Heckpartie mit den L-förmigen Rückleuchten mit LED-Technik im exklusiven BMW X4 Design und der Diffusoroptik macht bereits im Stand die überragende Fahrdynamik des neuen BMW X4 deutlich.

Die im Vergleich mit dem BMW X3 vorne um 20 Millimeter tiefere Sitzposition betont zusammen mit der optischen Zweisitzigkeit der Rückbank den Coupé-Charakter des neuen BMW X4 auch im hochwertigen und exklusiven Innenraum. Gleichzeitig bietet der BMW X4 ein großzügiges Platzangebot für bis zu fünf Personen und mit der serienmäßig 40:20:40 geteilten Rücksitzlehne eine hohe Variabilität.

Maximale Motorpower kombiniert mit höchster Laufkultur.

Passend zum temperamentvollen Charakter des neuen BMW X4 stehen drei Otto- und drei Dieselmotoren aus der BMW EfficientDynamics Motorenfamilie zur Auswahl, die ein Leistungsspektrum von 135 kW/184 PS bis 230 kW/313 PS abdecken und alle die Abgasnorm EU6 erfüllen. BMW TwinPower Turbo Technologie ist bei den hochmodernen Triebwerken die Garantie für exzellente Fahrleistungen bei niedrigstem Verbrauch. So leistet der Topbenziner im BMW X4 xDrive35i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193 g/km) herausragende 225 kW/306 PS und stellt ein maximales Drehmoment von 400 Nm zur Verfügung. Für den Sprint von null auf 100 km/h benötigt der BMW X4 xDrive35i 5,5 Sekunden.

Ebenso souverän in Leistungsentfaltung und CO₂-Effizienz zeigt sich der BMW X4 xDrive35d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 157 g/km). Sein 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Dieselmotor leistet 230 kW/313 PS und entwickelt ein maximales Drehmoment von 630 Nm. Der BMW X4 xDrive35d beschleunigt aus dem Stand auf 100 km/h in 5,2 Sekunden. Ebenfalls von einem Reihensechszylinder-Dieselmotor mit 3,0 Liter Hubraum wird der BMW X4 xDrive30d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,1–5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159–156 g/km) angetrieben. Er leistet 190 kW/258 PS und hat ein maximales Drehmoment von 560 Nm.

Bestmarken bei Verbrauch und CO₂-Emissionen setzt auch die neue Generation des 2,0 Liter-Dieselmotors im BMW X4 xDrive20d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,6–5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 146–138 g/km) mit 8-Gang Steptronic Getriebe. Sein neu entwickelter Vierzylinder leistet 140 kW/190 PS und hat ein maximales Drehmoment von 400 Nm. Im BMW X4 xDrive28i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,4–7,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 172–169 g/km) und im BMW X4 xDrive20i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,3–7,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 171–168 g/km) kommen leichte und leistungsstarke Vierzylinder zum Einsatz, sie leisten 180 kW/245 PS beziehungsweise 135 kW/184 PS.

BMW EfficientDynamics: Fahrvergnügen und niedriger Verbrauch.

Für günstigste Verbrauchs- und Emissionswerte sorgt auch im neuen BMW X4 das einzigartige Technologiepaket BMW EfficientDynamics. Dieses beinhaltet unter anderem die Auto Start Stop- und Segel-Funktion (bei 8-Gang Steptronic Getrieben), Bremsenergie-Rückgewinnung sowie bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate und garantiert so hohe Umweltverträglichkeit bei größtem Fahrvergnügen. Dazu trägt auf Wunsch

auch die vierte Generation rollwiderstandsarmer Reifen bei, durch die bei ausgewählten Motorisierungen die CO₂-Emissionen des BMW X4 um weitere 7 g/km gesenkt werden.

BMW ConnectedDrive: Services & Apps und Fahrerassistenz.

Mit BMW ConnectedDrive bestätigt BMW im neuen BMW X4 einmal mehr seine Führungsposition bei der Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Umwelt. Zu den Highlights im neuen BMW X4 gehören etwa das vollfarbige BMW Head-Up Display, ein blendfreier Fernlichtassistent und der Driving Assistant Plus, unter anderem mit Spurverlassenswarnung, Aktiver Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion und präventivem Fußgängerschutz sowie einer Auffahrwarnung, die bei Bedarf bis zur maximalen Verzögerung bremst.

Darüber hinaus lassen sich über die optionalen ConnectedDrive Services auf Wunsch innovative Dienste wie Echtzeit-Verkehrsinformationen (RTTI), Concierge Service oder Remote Services bestellen. Auch Facebook, Twitter, das personalisierte Internetradio AUPEO! oder Musikplattformen wie Deezer und Napster können im BMW X4 bequem und optimal für die Nutzung im Fahrzeug aufbereitet genutzt werden.

2.3 Ästhetik und Sportlichkeit in einer neuen Dimension: Das BMW M4 Cabrio.



Mit dem neuen BMW M4 Cabrio (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 213 g/km) erweitert die BMW M GmbH die Modellpalette ihres legendären Hochleistungssportwagens um eine weitere attraktive Alternative. Das neue BMW M4 Cabrio bietet dieselben Leistungswerte wie die neue BMW M3 Limousine und das neue BMW M4 Coupé, betont in seinem Charakter jedoch den stilvoll-individuellen Auftritt und stellt die Faszination des sportlich-dynamischen Offenfahrens in den Mittelpunkt. Die BMW M GmbH knüpft damit an eine lange Tradition an: Das neue BMW M4 Cabrio schreibt die Geschichte der offenen Version eines gleichermaßen rennstrecken- wie alltagstauglichen Hochleistungssportwagens in der 5. Generation fort.

Das BMW M4 Cabrio übernimmt die elegante Linienführung des Cabrio-Modells der BMW 4er Modellreihe. Es schafft mit seiner Designsprache gekonnt die Verbindung zwischen einer unverwechselbar eleganten Silhouette mit ausbalancierten Proportionen bei geöffnetem Dach und einer außergewöhnlich dynamischen Coupé-Linie – ohne B-Säule – bei geschlossenem Verdeck. Gleichzeitig ist das BMW M4 Cabrio optisch eindeutig als Mitglied der BMW M3/BMW M4 Modellfamilie zu erkennen. Dazu tragen unter anderem die Motorhaube mit charakteristischem Powerdome, die markanten Außenspiegel im Doppelfußdesign sowie die breit ausgestellten vorderen und hinteren Radhäuser bei, die sich über geschmiedete Leichtmetallräder mit Mischbereifung im 18 Zoll- beziehungsweise 19 Zoll-Format (Option) spannen.

Als Antrieb dient dem BMW M4 Cabrio der bereits aus der BMW M3 Limousine und dem BMW M4 Coupé bekannte, neu entwickelte Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahlcharakter. Aus einem Hubraum von 3,0 Litern schöpft das Triebwerk eine Spitzenleistung von 317 kW/431 PS und stellt über ein breites Drehzahlband ein maximales Drehmoment von 550 Newtonmeter zur Verfügung. Damit ermöglicht das BMW M4 Cabrio nicht nur äußerst sportliche Fahrleistungen – der Standardsprint von null auf 100 km/h lässt sich in nur 4,4 Sekunden (mit optionalem 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe) absolvieren –, sondern bietet auch ausreichend Leistungsreserven für das entspannt-zügige Gleiten mit geöffnetem Verdeck.

Ebenso wie bei der BMW M3 Limousine und dem BMW M4 Coupé wurde auch beim BMW M4 Cabrio der intelligente Leichtbau konsequent umgesetzt. So sind beispielsweise die Motorhaube und die vorderen Seitenwände ebenso aus Aluminium gefertigt wie viele Komponenten des Hochleistungsfahrwerks. Auch der sehr leichte, gleichzeitig wegen seiner extremen Steifigkeit aber auch äußerst belastbare Werkstoff CFK (kohlenstofffaserverstärkter Kunststoff) kommt beim neuen M4 Cabrio in vielen Bereichen zum Einsatz. So besteht beispielsweise die Gelenkwelle aus CFK, was eine einteilige Ausführung und damit eine erhebliche Gewichtseinsparung sowie eine Verringerung der rotierenden Massen ermöglicht. Die CFK-Präzisionsstrebe im Motorraum bietet bei einem Gewicht von nur 1,5 Kilogramm ein Maß an Steifigkeit, die ein vergleichbares Bauteil aus Aluminium nicht erreichen kann. Damit trägt sie entscheidend zum hervorragenden Einlenkverhalten und zur beispielhaften Lenkpräzision bei.

Das dreiteilige Metallklappdach des BMW M4 Cabrio ist innen komplett verkleidet und überzeugt mit einer sehr guten Geräuschdämmung bei voller Wintertauglichkeit. In rund 20 Sekunden lässt es sich per Knopfdruck öffnen – bei Bedarf auch während der Fahrt bis zu einer Geschwindigkeit von 18 km/h.

Für das neue BMW M4 Cabrio stehen über die bereits sehr umfangreiche Serienausstattung hinaus zahlreiche attraktive Optionen zur Steigerung der Ästhetik, der Dynamik und des Komforts zur Wahl. Für den besonderen Ausdruck der Persönlichkeit bieten die exklusiven BMW Individual Ausstattungen ein einzigartiges Fahrerlebnis. Besondere Farben und Materialien können perfekt auf die Wünsche des Fahrers abgestimmt werden.

2.4 BMW i mit zwei Modellen am Start: Elektrisiert unterwegs im BMW i3 und BMW i8.



BMW i steht für maßgeschneiderte Fahrzeugkonzepte, Nachhaltigkeit in der gesamten Wertschöpfungskette, ergänzende Mobilitätsservices und für ein neues Verständnis von Premium. Die Marke berücksichtigt damit den weltweiten ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandel. Neben dem BMW i3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km), der 2013 seine Premiere feierte, bietet BMW i ab 2014 ein weiteres, einzigartig faszinierendes Modell: den Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,1 – 0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 49 – 0 g/km).

Umfassende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten begleiteten die Konzept- und Technologieentwicklung bei BMW i. Gleichzeitig wurden breit angelegte Feldstudien zur Nutzung von rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen im Alltagsverkehr betrieben. Dabei wurde eine Fülle von wertvollen Erfahrungen gesammelt, die sich in den innovativen Fahrzeugkonzepten und Mobilitätslösungen von BMW i widerspiegeln. BMW typische Fahrfreude in Verbindung mit emissionsfreier Mobilität, wegweisendes Design, intelligenter Leichtbau sowie ressourcen- und energieschonende Produktionsverfahren ergänzen sich zur einzigartigen Premium-Charakteristik von BMW i Automobilen wie dem neuen vollelektrischen BMW i3 und dem Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8.

Nachhaltigkeit auch bei der Produktion.

Was den Ansatz von BMW i einzigartig macht, ist das revolutionär ganzheitlich-nachhaltige Konzept, das angefangen bei Entwicklung und Design über Produktion und Nutzung bis hin zum Recycling reicht und in allen Punkten Nachhaltigkeit auf Augenhöhe mit konventionellen BMW Ansprüchen an Qualität und Fahrfreude stellt. BMW i denkt dabei über das Fahrzeug an sich hinaus und betrachtet die gesamte Wertschöpfungskette. So werden BMW i Fahrzeuge im BMW Werk in Leipzig produziert, mit Strom, der direkt aus Windkraftanlagen auf dem Werksgelände kommt, und in dem – dank eines neuen Produktionskonzepts – mit einem Bruchteil der Energie gebaut wird, die für den konventionellen Fahrzeugbau benötigt wird. Erstmals entstehen hier Premium-Automobile, die von Anfang an auf einen rein elektrischen beziehungsweise einen Plug-in-Hybrid-Antrieb ausgerichtet sind. Fahrzeuge, die nicht – wie sogenannte Conversion-Modelle – auf herkömmlichen Automobilstrukturen aufbauen und lediglich mit zusätzlichen

Elektrokomponenten ausgerüstet werden, sondern Fahrzeuge, die von Anfang an auf nachhaltige Elektromobilität hin entwickelt wurden.

BMW LifeDrive-Konzept senkt das Fahrzeuggewicht.

Nachhaltige Elektromobilität erfordert völlig neue Lösungen. Auch für die Fahrzeugarchitektur. Bei BMW i heißt diese Lösung „LifeDrive“, eine speziell für Elektromobilität konzipierte Fahrzeugarchitektur. Das ist eine Innovation, die nicht nur das Gewicht der Batterie mehr als ausgleicht, sondern auch den Schwerpunkt senkt und dabei hohe Sicherheit für die Passagiere garantiert. Die LifeDrive-Architektur des BMW i3 und des BMW i8 besteht aus zwei Modulen, dem Life-Modul als Fahrgastzelle und dem Drive-Modul als Fahrwerk mit integrierter Antriebstechnik.

Das Life-Modul besteht aus hochfestem und extrem leichtem Carbon, einem Werkstoff, der um 50 Prozent leichter, aber deutlich fester ist als Stahl. Die BMW Group ist das erste Unternehmen weltweit, das den CFK-Fertigungsprozess für den wirtschaftlichen Einsatz im Automobilbau industrialisiert hat. Durch den Einsatz dieses Werkstoffs kann bei BMW i3 und BMW i8 im Einstiegsbereich auf die B-Säule verzichtet werden, was ein besonders großzügiges Raumgefühl und ein komfortables Einsteigen ermöglicht. Das Drive-Modul ist aus leichtem Aluminium gefertigt und nimmt alle Fahrwerks-, Heiz-/Klima- und Antriebskomponenten sowie die Batterie auf. In der Summe bedeutet dies mehr Raum für die Passagiere und – durch den tiefen Schwerpunkt – BMW typische Agilität und Fahrstabilität.

BMW eDrive bietet emissionsfreie Fahrfreude.

Das Antriebskonzept BMW eDrive, also den Elektromotor und den flüssigkeitsgeköhlten Lithium-Ionen-Hochvoltspeicher, hat BMW selbst entwickelt. Der Elektromotor beschleunigt aus dem Stand mit maximalem Drehmoment und ermöglicht bei Nutzung 100 Prozent regenerativer Stromquellen emissionsfreies Fahren. Dies führt dazu, dass der BMW i3 in seinem Fahrzeubleben nur rund die Hälfte des CO₂-Footprint hinterlässt wie das Referenzfahrzeug, das World Green Car of the Year 2008, der BMW 118d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km). Gleichzeitig bleibt beim BMW i3 wie selbstverständlich auch beim BMW i8 die BMW typische Fahrfreude Markenzeichen.

BMW i3 – kompakt und sportlich.

Der BMW i3 ist das erste vollelektrische Serienfahrzeug von BMW i und wurde von Anfang an für elektrisches Fahren entwickelt. Der BMW i3 schafft vollkommen neue, wegweisende Möglichkeiten, Fahrfreude, Nachhaltigkeit und Vernetzung im urbanen Verkehrsgeschehen zu erleben. Das visionäre Design des BMW i3 bringt sowohl die BMW typische Sportlichkeit als auch

die Effizienz des Viersitzers authentisch zum Ausdruck. Sein innovatives Fahrzeugkonzept vereint Leichtigkeit, Stabilität und Sicherheit mit außergewöhnlichem Raumkomfort. Im perfekten Zusammenspiel mit den speziell für BMW i entwickelten Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten von BMW ConnectedDrive, sowie den Services von 360° ELECTRIC wird emissionsfreie Mobilität im städtischen Umfeld zu einer ebenso faszinierenden wie alltagstauglichen Erfahrung, die auch in wirtschaftlicher Hinsicht überzeugt. So liegen zum Beispiel die laufenden Unterhaltskosten für einen BMW i3 im deutschen Markt um 30 Prozent unterhalb derer eines BMW 320d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km).

Dynamische Optik und großzügiger Innenraum.

Der BMW i3 zeigt die BMW typischen Designmerkmale in einer neuen Interpretation. Vorne fallen die flache Doppelniere mit ihrem farbigen Akzent sowie die U-förmigen Scheinwerfer auf. Die Fronthaube, unter der sich ein 35 Liter großer Stauraum befindet, ist wie auch das Dach und die Heckklappe unabhängig von der Außenlackierung immer in Schwarz gehalten, was das Fahrzeug leichter wirken lässt. Von der Seite betrachtet wirkt der BMW i3 dank seiner geschmiedeten 19 Zoll-Leichtmetallräder, den kurzen Überhängen sowie der fließenden Silhouette besonders dynamisch. Die vorderen und hinteren Türen öffnen gegenläufig, was dank der großen Türöffnung und in die Tür integrierter B-Säule einen bequemen Einstieg ermöglicht. Auffällig beim BMW i3 sind darüber hinaus die U-förmigen Leuchten mit LED-Tagfahrlichtern vorne und die ebenfalls U-förmigen LED-Rückleuchten.

Trotz seiner extrem kompakten Außenlänge von nur knapp vier Metern bietet der BMW i3 seinen Insassen ein überraschend großzügiges Raumgefühl. Das offene und luftige Interieur überzeugt mit einer loungeartigen, entspannenden Atmosphäre. Die klaren Formen von Instrumententräger und Türelementen vermitteln Leichtigkeit und die Interieur-Elemente aus nachwachsenden Rohstoffen machen die Nachhaltigkeit dieses neuen Fahrzeugkonzepts für die Insassen jederzeit erlebbar.

Der Elektromotor des BMW i3 erzeugt eine Höchstleistung von 125 kW/170 PS sowie ein maximales Drehmoment von 250 Newtonmetern und überträgt seine spontan einsetzende Kraft über ein einstufig ausgelegtes Getriebe an die Hinterräder. Den Spurt von null auf 100 km/h schafft der BMW i3 in nur 7,2 Sekunden. Eine Geschwindigkeit von 60 km/h wird aus dem Stand heraus bereits nach 3,7 Sekunden erreicht. Der tiefe Schwerpunkt und die harmonische Achslastverteilung sorgen für hohe Fahrstabilität und Agilität. Der Energiespeicher ermöglicht im Alltagsverkehr eine Reichweite

von bis zu 160 Kilometer. Je nach Fahrmodus lässt sich die Reichweite um 20 bis 40 Kilometer erhöhen.

BMW i8 – Wegbereiter im Sportwagen-Segment.

Der BMW i8 wurde von Anfang an gezielt als Plug-in-Hybrid-Sportwagen mit beeindruckender Performance und außergewöhnlicher Effizienz konzipiert. Das modellspezifische, von der BMW Group entwickelte und gefertigte Plug-in-Hybrid-System des BMW i8 markiert eine neue Evolutionsstufe von Efficient Dynamics. Das Grundprinzip von Efficient Dynamics – mehr Fahrfreude, weniger Verbrauch – wird im BMW i8 besonders konsequent umgesetzt. Mit den Performance-Eigenschaften eines reinrassigen Sportwagens und dem Kraftstoffverbrauch eines Kleinwagens setzt das erste BMW i Plug-in-Hybrid-Fahrzeug Maßstäbe, die nur durch das revolutionäre LifeDrive-Fahrzeugkonzept zu erreichen sind. Der BMW i8 wird damit zum Wegbereiter einer neuen Generation von Sportwagen, die sich nicht allein über ihre Fahrleistungen, sondern auch über intelligente Lösungen für die Herausforderungen an die individuelle Mobilität der Zukunft definieren.

Der BMW i8 zeigt ein völlig neuartiges Sportwagendesign mit vielen aerodynamisch ausgefeilten Details. Dabei ist der 2+2-Sitzer auf den ersten Blick als Modell der Marke BMW i sowie als Sportwagen einer neuen Generation erkennbar. Vorne wird die Motorhaube von den leicht höheren Radhäusern eingefasst und prägt zusammen mit der nahezu geschlossenen Niere eine extrem flache und muskulöse Frontansicht. Die präzise Sickelinie unterstreicht die Keilform der Karosserie und schafft zusammen mit der abfallenden Dachlinie und der C-Säule ein aerodynamisch-sportliches Außendesign. Zur weiteren Optimierung der Verbrauchsreduzierung verfügt der BMW i8 über eine strömungsgünstige Luftführung in allen Bereichen der Karosserie wie etwa die Stream Flow Luftführung von der Seite ins Heck, den glatten Unterboden oder den Diffusor im unteren Heckbereich.

Weltweit zum ersten Mal in einem Serienfahrzeug sind die von BMW entwickelten optionalen Laserlicht-Scheinwerfer mit dreifacher Lichtstärke, verdoppelter Fernlichtreichweite und extrem geringem Energieverbrauch. Winzige Laserdioden erzeugen ein sehr helles, weißes und angenehm empfundenes Licht. Im Vergleich zu den bereits sehr effizienten LED-Scheinwerfern verbrauchen sie nochmals mehr als 30 Prozent weniger Energie.

Der Innenraum des BMW i8 vermittelt Sportlichkeit, Dynamik und Leichtigkeit. Die ausgeprägte Fahrerorientierung und die moderne Cockpit-Gestaltung verweisen auf den Sportwagen der Zukunft. Alle fahrrelevanten Daten wie Geschwindigkeit, Reichweite und Ladezustand werden auf dem

Instrumenten-Display in dreidimensionaler Darstellung angezeigt. Das zentrale Control Display auf dem Instrumententräger übernimmt – wie aus BMW Modellen bekannt – die Darstellung sämtlicher weiterer Fahrzeugfunktionen, darunter auch die speziell auf die Anforderungen der Plug-in-Hybrid-Technologie des BMW i8 abgestimmten Dienste des umfangreichen BMW ConnectedDrive Angebots.

Technisches Highlight des BMW i8 ist zweifellos der BMW eDrive, die von BMW entwickelte Antriebstechnologie für alle Elektro- und Plug-in-Hybrid-Modelle. Hinzu kommt der neue 1,5 Liter-Dreizylinder-Benzinmotor. Die Kraft der beiden Motoren (Elektro vorne und Benziner hinten) wird ohne spürbare Zugkraftunterbrechung und im SPORT-Modus per Allradantrieb über alle vier Räder auf die Fahrbahn übertragen. Dank der Gesamtsystemleistung von 266 kW/362 PS erreicht der BMW i8 Fahrleistungen auf Sportwagen-Niveau: 0–100 km/h in 4,4 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt. Der im ECE-Testzyklus für Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge ermittelte durchschnittliche Kraftstoffverbrauch des BMW i8 beträgt 2,1 Liter je 100 Kilometer, der entsprechende CO₂-Wert beläuft sich damit auf 49 Gramm pro Kilometer. Die rein elektrisch mögliche Reichweite beträgt im Testzyklus 37 Kilometer, wobei die Batterie des Plug-in-Hybrids auch während der Fahrt durch den Dreizylinder-Benzinmotor laufend geladen werden kann. Das bedeutet, dass der BMW i8 beispielsweise bei Überlandfahrten stets elektrisch durch Städte und Ortschaften gefahren werden kann, während außerhalb die Batterie durch den Verbrennungsmotor wieder aufgeladen wird, um bei der nächsten Ortsdurchfahrt wieder genug Kapazität für den alleinigen Antrieb des Elektromotors zu haben.

360° ELECTRIC und BMW ConnectedDrive machen Elektromobilität einfach.

Mit dem Programm 360° ELECTRIC bietet BMW i seinen Kunden über die Fahrzeuge hinaus ein umfassendes Produkt- und Service-Angebot, das alle Bedürfnisse und Fragen mit Premium-Dienstleistungen abdeckt. Dazu gehören die Bereiche Aufladen zu Hause mittels BMW i Wallbox, Aufladen an öffentlichen Ladestationen, Mobilitätssicherung sowie die Integration von innovativen Mobilitätsdienstleistungen von BMW ConnectedDrive. Es unterstützt dadurch die komfortable, zuverlässige und flexible Nutzung eines elektrifizierten Fahrzeugs und bietet Antworten auf alle Fragen rund um Elektromobilität. Damit trägt das Programm 360° ELECTRIC maßgeblich dazu bei, den Alltag eines BMW i Kunden ganz einfach zu machen.

Jeder BMW i ist serienmäßig mit einer SIM-Karte und einem Navigationssystem ausgestattet, dessen Funktionsumfang um die speziell für BMW i entwickelten BMW ConnectedDrive Services ergänzt wurde. Der

Dynamische Reichweitenassistent begleitet die Routenplanung und die aktuelle Fahrt. Liegt das im Navigationssystem ausgewählte Ziel außerhalb der Reichweite, wird der Fahrer durch den Vorschlag, in den ECO PRO beziehungsweise ECO PRO+ Modus zu wechseln sowie durch die Berechnung einer effizienteren Alternativroute unterstützt. Für den Fall, dass ein Aufladen an einer öffentlichen Ladestation erforderlich werden sollte, werden dem Fahrer entsprechende verfügbare Stationen in seiner Umgebung angezeigt.

Die Vernetzung zwischen Fahrer und Fahrzeug erreicht bei den BMW i Fahrzeugen eine neue Dimension. Die BMW i Remote App stellt die für die Mobilitätsplanung nützlichen Fahrzeugdaten auch auf dem Smartphone des Kunden zur Verfügung. Im Fahrzeug und außerhalb bietet BMW i ConnectedDrive eine weltweit einzigartige intermodale Routenführung, die Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs, Parkraum und Fußwege in die Mobilitätsplanung einbezieht. Von der Fahrt im BMW i über die Parkplatzsuche und den Umstieg auf eine Bus- oder U-Bahnlinie bis zur letzten, zu Fuß zurückzulegenden Etappe – die BMW ConnectedDrive Services für BMW i führen den Kunden präzise und effizient an jedes Ziel.

2.5 Heimat von Evolution und Revolution im Automobilbau: Das BMW Werk Leipzig.



Die BMW Group richtet das Werk Leipzig für die Zukunft aus: Neben den getätigten Investitionen zur Produktion der BMW i Modelle bereitet sich das Werk auf neue Modellreihen in der klassischen Produktion vor. Durch zusätzliche Investitionen im dreistelligen Millionenbereich, vor allem in das Presswerk und den Karosseriebau, werden hier die Flexibilität und die Fertigungstiefe mit besonders innovativen und effizienten Technologien deutlich erweitert. So läuft ab 2014 in Leipzig auch der BMW 2er Active Tourer vom Band.

Mit dem Ausbau des Werks wächst auch die Zahl der Stammbeslegschaft. Diese lag Ende 2010 noch bei rund 2 600 Mitarbeitern und ist mittlerweile auf rund 4 000 gestiegen. 800 der 1 400 neuen Stellen wurden durch den Ausbau des Werks zum Produktionszentrum für Elektrofahrzeuge generiert.

Investitionen in klassische Fertigung für neue Produkte: Der BMW 2er Active Tourer kommt ab 2014 aus Leipzig.

Die Investitionen und der Personalaufbau in der klassischen Fertigung sind eine wichtige Grundlage, um ab 2014 den BMW 2er Active Tourer im Werk Leipzig zu produzieren. Damit ist das Werk Leipzig der erste Standort, der einen BMW mit Frontantrieb produziert. Der Großteil dieser Investitionen umfasst einen neuen Karosseriebau für den BMW 2er Active Tourer sowie zwei weitere Highspeed-Servopressen. So können möglichst viele Pressteile für alle Baureihen direkt am Standort hergestellt werden. Das Presswerk im BMW Werk Leipzig verfügt dann ab 2014 über drei Großpressen, zwei Coilanlagen und eine Einarbeitungspresse.

Bereits seit November 2013 produziert das Werk Leipzig das BMW 2er Coupé. Dabei laufen der BMW X1, der BMW 1er 5-Türer, das 2er Coupé und ab Sommer 2014 der BMW 2er Active Tourer über ein Montageband – flexibel nach Kundenwunsch.

Leipzig als Produktionszentrum für Elektromobilität.

Parallel dazu stehen die getätigten Investitionen in Höhe von rund 400 Millionen Euro zur Produktion der BMW i Modelle. Die Serienproduktion des BMW i3 begann pünktlich im September 2013 – mit völlig neuen und innovativen Materialien und Prozessen. Seit Mai 2014 wird hier auch der BMW i8 für Kunden in aller Welt gebaut. Für die BMW i Produktion

entstanden auf dem Werksgelände ein Presswerk für CFK-Bauteile (kohlenfaserverstärkter Kunststoff), eine Produktionshalle für lackierte Kunststoffteile, ein CFK-Karosseriebau sowie eine Montage.

Neue Maßstäbe für nachhaltige Produktion.

Zur Energieversorgung der Produktion von Elektrofahrzeugen wurden auf dem Werksgelände vier Windräder mit einer Leistung von je 2,5 MW errichtet. Diese liefern die elektrische Energie, die zur Produktion der BMW i Modelle benötigt wird. Dabei kommt die Produktion eines BMW i3 im Vergleich zu einem klassischen Fahrzeug mit 50 Prozent weniger Energie und 70 Prozent weniger Wasser aus. Die BMW Group setzt damit neue Maßstäbe im Bereich Clean Production und festigt ihre Position als Vorreiter in Bezug auf nachhaltiges Wirtschaften.